

Ausgabe 09/2025
€ 3,80

modell flieger



www.dmfv.aero

www.modellflieger-magazin.de



**Norddeutsches Modellflieger Treffen
beim MFC-Tarp**

NOMO 2025

WEITERE THEMEN IM HEFT:

Premiere: Erste GPS-Light-Klasse-Weltmeisterschaft

Jetmodelle: Me 163 B Komet im Eigenbau

Helikopter: Trainergestell für Indoor-Helis im Eigenbau

Event: FAI F3K-Weltmeisterschaft 2025 beim MFC-Tarp



Bell Done
Mini Bell UH-1 von Amewi

Spaßfliegen am Berg in Amöneburg

Fun-Fly



Am Samstag und Sonntag, 23. und 24. August 2025, fand auf dem Segelfluggelände Amöneburg das alljährliche „Spaßfliegen am Berg“ statt. Dazu hatte die Modellflugabteilung der FSV-Blitz Amöneburg Modellpiloten der umliegenden Vereine eingeladen. Das gemeinsame Fliegen von Flächenflugmodellen auf dem Segelflugplatz verfolgt das Ziel, die Modellflugvereine im Landkreis enger zusammenzubringen und gemeinsam Zeit und Freude an der Fliegerei mit ferngesteuerten Modellflugzeugen zu erleben. Zudem dient die Veranstaltung dem gegenseitigen Austausch von Fachwissen und der Weiterbildung.

Am Samstag wurde das Spaßfliegen mit einem gemeinsamen Pilotenbriefing eröffnet. Zahlreiche Segelflugzeuge mit Spannweiten von bis zu 6.000 Millimetern sowie Motormodelle mit Verbrennungsmotoren bis etwa 120 Kubikzentimetern oder sogar Turbinenantrieb wurden bestaunt. Für den reibungslosen Ablauf sorgte der eingeteilte Modellflugleiter. Auch Jugendliche nutzten die Gelegenheit, ihre Flugmodelle vorzuführen.

Parallel zum Modellflug bot der Verein Mitfluggelegenheiten in den manntragenden Flugzeugen an. Ein Modellpilot entschied sich zu einem Gastflug im neu erworbenen, doppelsitzigen und kunstflugtauglichen Segelflugzeug ASK 21b. Nach einem Schleppstart mit dem Motorflugzeug auf eine Ausgangshöhe von etwa 1.200 Metern folgte eine eindrucksvolle Kunstflugvorführung durch einen erfahrenen Segelfluglehrer. Rolle, Looping und Turn ließen den Fluggast staunen,

und seine Begeisterung war nach der Landung unverkennbar. Dieses Erlebnis war ein Höhepunkt der Veranstaltung und zeigte die enge Verbindung zwischen Modell- und manntragender Fliegerei im Verein. Nach den Vorführungen wurde das Modellfliegen bis in die Dämmerung fortgesetzt. In geselliger Runde ließen die Teilnehmer danach den ersten Flugtag bei interessanten Gesprächen ausklingen.

Am Sonntag begann der Tag mit einem gemeinsamen Frühstück. Das übliche Pilotenbriefing erfolgte gegen 10 Uhr. Bei besten Wetterbedingungen konnten Segelflugzeiten von über 70 Minuten erreicht werden. Besonders eindrucksvoll präsentierte sich ein Kunstflugmodell mit Turbinenantrieb, das von den Zuschauern viel Beifall erhielt. Trotz aller Höhepunkte stand jedoch immer der gemeinsame Spaß an der Fliegerei im Vordergrund.

Gegen Mittag ließen die Piloten die Veranstaltung in entspannter Atmosphäre ausklingen. Für alle Beteiligten war das „Spaßfliegen am Berg“ 2025 eine gelungene Zusammenkunft und ein schönes Erlebnis. Für das Jahr 2026 plant die Modellflugabteilung der FSV-Blitz Amöneburg bereits die nächste Auflage. Interessierte am Modellflug oder am manntragenden Segelflug finden weitere Informationen sowie Kontaktdaten auf der Vereins-Website www.fsv-blitz.de. Dort werden auch Mitfluggelegenheiten angeboten – eine Einladung an alle, die die Faszination des Fliegens entdecken möchten.

Wolfgang Weber



In geselliger Atmosphäre trafen sich umliegende Vereine zum „Spaßfliegen am Berg“ beim FSV-Blitz Amöneburg



Da auf dem Fluggelände auch manntragender Modellflug stattfindet, nutzen einige die Gelegenheit für einen Mitflug